

## Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Vorwort . . . . .	V
 <b>I. Abschnitt. Allgemeines.</b>	
§ 1. Begriff der Moralstatistik, Forschungsgebiet und Forschungsziel derselben	1
§ 2. Die Berechtigung der Moralstatistik . . . . .	7
§ 3. Die Gliederung der Moralstatistik . . . . .	10
§ 4. Die Grenzen des moralstatistischen Vordringens . . . . .	16
§ 5. Gewinnung, Bearbeitung und Verwertung des Stoffes der Moralstatistik	20
 <b>II. Abschnitt. Sekundär-Moralstatistisches.</b>	
<b>1. Kapitel. Sekundär-Moralstatistisches aus der Bevölkerungsstatistik.</b>	
§ 6. Einleitender Ausblick auf das aus der Bevölkerungsstatistik ersichtliche sittlich Normale . . . . .	23
<b>A. Sekundär-Moralstatistisches aus der Statistik des Bevölkerungsstandes.</b>	
§ 7. Abnormitäten der Bestandsmasse der Bevölkerung. Die Bevölkerung im ganzen und in ihrer Siedelungsweise . . . . .	33
§ 8. Morphologische Abnormitäten der Bestandsmasse der Bevölkerung natürlicher Art . . . . .	35
§ 9. Morphologische Abnormitäten der Bestandsmasse der Bevölkerung sozialer Art nach Familienstand und Familiengestaltung. Ueberschau und Familienstand im engeren Sinn . . . . .	46
§ 10. Morphologische Abnormitäten der Bestandsmasse der Bevölkerung. Familienstandsverhältnisse im weiteren Sinn, insbesondere Ehelichkeit und Unehelichkeit . . . . .	53
§ 11. Morphologische Abnormitäten der Bestandsmasse der Bevölkerung. Sonstige Familienstandsverhältnisse im weiteren Sinn . . . . .	59
§ 12. Morphologische Abnormitäten der Bestandsmasse der Bevölkerung. Die Familiengestaltung, insbesondere Haushaltsart, Haushaltsgröße, Familienkern und Kinderausstattung . . . . .	65
§ 13. Morphologische Abnormitäten der Bestandsmasse der Bevölkerung. Die Familiengestaltung, insbesondere die Fremdelemente in der Familie . . . . .	86
§ 14. Anderweitige Abnormitäten der Bestandsmasse der Bevölkerung sozialer Art. Ausblick . . . . .	91
<b>B. Sekundär-Moralstatistisches aus der Statistik der Bevölkerungsbewegung.</b>	
<b>1. Bevölkerungswechsel.</b>	
§ 15. Abnormitäten der Geburtlichkeit. Ueberschau . . . . .	98
§ 16. Die Totgeburten . . . . .	101
§ 17. Geburtenfehlbeträge . . . . .	112
§ 18. Rückgang der ehelichen Fruchtbarkeit im besonderen . . . . .	116
§ 19. Uneheliche Geburten . . . . .	127
§ 20. Abnormitäten der Sterblichkeit. Ueberschau und Geschlechtersterblichkeit im besonderen . . . . .	150
§ 21. Abnormitäten der Kindersterblichkeit . . . . .	156
§ 22. Kritische Todesursachen . . . . .	165
§ 23. Kritische Wanderungen . . . . .	169
<b>2. Bevölkerungsentfaltung.</b>	
§ 24. Abnormitäten der Heiratlichkeit . . . . .	170
§ 25. Kritische Erkrankungen . . . . .	177

## 2. Kapitel. Sekundär-Moralstatistisches aus dem Gebiet der Bildungs-, Wirtschafts- und Politischen Statistik.

§ 26. Ueberschau . . . . .	182
----------------------------	-----

### III. Abschnitt. Primär-Moralstatistisches.

#### 1. Kapitel. Ehescheidungsstatistik.

§ 27. Forschungsgebiet der Ehescheidungsstatistik . . . . .	183
§ 28. Forschungsziel der Ehescheidungsstatistik . . . . .	188
§ 29. Stoffgewinnung für die Ehescheidungsstatistik . . . . .	192
§ 30. Die Ehescheidungen im ganzen nach ihrer räumlichen Verteilung . . . . .	195
§ 31. Die Ehescheidungen im ganzen nach ihrer zeitlichen Entwicklung . . . . .	203
§ 32. Die Ehescheidungen nach dem Alter der Geschiedenen, der Ehedauer und dem Kinderbesitz . . . . .	211
§ 33. Weitere persönliche Verhältnisse der Geschiedenen . . . . .	226
§ 34. Scheidungsgründe . . . . .	243
§ 35. Anhang zur Ehescheidungsstatistik. Japanische Heirats- und Scheidungsverhältnisse . . . . .	255

#### 2. Kapitel. Selbstmordstatistik.

§ 36. Forschungsgebiet der Selbstmordstatistik . . . . .	258
§ 37. Forschungsziel der Selbstmordstatistik . . . . .	260
§ 38. Stoffgewinnung für die Selbstmordstatistik . . . . .	263
§ 39. Die Selbstmorde im ganzen nach ihrer räumlichen Verteilung . . . . .	265
§ 40. Die Selbstmorde nach dem Besiedelungsverhältnisse, insbesondere in Stadt und Land . . . . .	270
§ 41. Die Selbstmorde im ganzen nach ihrer zeitlichen Entwicklung . . . . .	276
§ 42. Die Selbstmorde nach abstrakt zeitlicher Ausgliederung, insbesondere nach Jahreszeiten . . . . .	281
§ 43. Die Selbstmordversuche . . . . .	291
§ 44. Persönliche und sachliche Ausgliederung der Masse der Selbstmörder und der Selbstmorde. Ueberschau . . . . .	296
§ 45. Geschlecht der Selbstmörder . . . . .	297
§ 46. Alter und Familienstand der Selbstmörder . . . . .	308
§ 47. Beruf der Selbstmörder . . . . .	326
§ 48. Religionszugehörigkeit der Selbstmörder . . . . .	342
§ 49. Bildungsgrad der Selbstmörder . . . . .	350
§ 50. Wirtschaftliche Lage der Selbstmörder . . . . .	353
§ 51. Körperbeschaffenheit, Masse und Nationalität der Selbstmörder . . . . .	359
§ 52. Die Technik des Selbstmords . . . . .	369
§ 53. Die Selbstmordmotive . . . . .	381
§ 54. Die Selbstmordlichkeit in ihren Gesamtbeziehungen zu allgemeinen sozialen Zuständen und Erscheinungen . . . . .	397

#### 3. Kapitel. Kriminalstatistik.

§ 55. Vorbemerkung . . . . .	405
------------------------------	-----

##### I. Theoretische Kriminalstatistik. Allgemeiner Teil.

§ 56. Das Gesamtgebiet der Kriminalstatistik . . . . .	406
§ 57. Wirkliche und in die Kontrolle der Kriminalstatistik einbezogene Verfehllichkeit . . . . .	414
§ 58. Die statistischen Einheiten der kriminellen Massen . . . . .	420
§ 59. Ueberschau der Hauptarten der kriminalstatistischen Feststellungen . . . . .	426
§ 60. Stoffgewinnung für die Kriminalstatistik im allgemeinen . . . . .	431
§ 61. Die Bedeutung der kriminalstatistischen Ausweise überhaupt und für die Moralstatistik im besonderen . . . . .	441

	Seite
<b>II. Theoretische Kriminalstatistik. Besonderer Teil.</b>	
1. Polizeiliche Feststellungen (Polizeistatistik).	
§ 62. Ueberschau . . . . .	451
2. Gerichtliche Feststellungen aller Art (Statistik der Strafrechtspflege).	
§ 63. Gliederung der die Feststellungen von gerichtlichen Organen aller Art erfassenden Ausweise . . . . .	463
§ 64. Die staatsanwaltschaftlichen und gerichtlichen Voraussetzungen . . . . .	467
§ 65. Die gerichtlichen Urteilsfeststellungen aller Art (allgemeine Aburteilungssstatistik)	471
§ 66. Verfehlungs- und Verfehlermassen nach Maßgabe der rechtskräftigen Urteile (Kriminalstatistik im engeren Sinn)	477
§ 67. Ergänzende kriminalstatistische Ausweise verschiedener Art zur allgemeinen Kriminalstatistik . . . . .	483
3. Strafregisterausweise.	
§ 68. Ueberschau . . . . .	487
4. Strafvollzugsausweise.	
§ 69. Ueberschau . . . . .	491
§ 70. Die Gefängnisstatistik im besonderen . . . . .	496
5. Begnadigungsausweise.	
§ 71. Ueberschau . . . . .	502
<b>III. Praktische Kriminalstatistik.</b>	
A. Polizeistatistik.	
§ 72. Ueberschau . . . . .	503
§ 73. Statistik polizeilich bekannt gewordener Verfehlungen (Anzeigenstatistik) und Sonderausweise über einzelne schwerste Verbrechen . . . . .	504
§ 74. Statistik der polizeilichen Festnahmen, Verhaftungen, Einlieferungen, Sistierungen usw. (Aufgreifungsstatistik) . . . . .	517
§ 75. Polizeiliche Abwandlungen . . . . .	527
§ 76. Polizeiliche Vorbeuge gegenüber kriminellen oder verwandten Klassen . . . . .	531
§ 77. Organisation und Technik der Sicherheits- und Kriminalpolizei . . . . .	537
B. Statistik von Vorfeststellungen gerichtlicher Organe aller Art.	
§ 78. Ueberschau hier einschlagender staatsanwaltschaftlicher und gerichtlicher Entscheidungen . . . . .	539
C. Statistik gerichtlicher Urteilsfeststellungen aller Art (allgemeine Aburteilungssstatistik).	
§ 79. Ueberschau . . . . .	557
D. Kriminalstatistik im engeren Sinn. (Verfehlungs- und Verfehlermassen nach Maßgabe der rechtskräftigen Urteile.)	
I. Verfehlungsstatistik.	
§ 80. Umfang und Gliederung der Verfehlungsstatistik nach Maßgabe der tatsächlich verfügbaren verwaltungssstatistischen Ausweise . . . . .	577
§ 81. Die absolute Verfehlungsmaße und deren Gliederung . . . . .	584
§ 82. Die Verfehlungshäufigkeit und ihre zeitliche Gliederung . . . . .	600
§ 83. Die räumliche Gestaltung der Verfehlungshäufigkeit . . . . .	615
§ 84. Die Verfehlungen nach ihrer formellen kriminellen Natur und dem Aburteilungsergebnis . . . . .	623
§ 85. Verfehlungswirkungen. Erfolge, Schädigungen, Verfehlungsmittel . . . . .	629
§ 86. Die Verfehlungen nach den allgemeinen und nach den besonderen kriminalstatistischen Ausweisen (Militär-, Steuer-, Forst-kriminalstatistik und Uebertretungsstatistik) . . . . .	636
II. Verfehlestatistik.	
§ 87. Umfang und Gliederung der Verfehlestatistik nach Maßgabe der tatsächlich verfügbaren verwaltungssstatistischen Ausweise . . . . .	660

	Seite
a) Die absolute Verfehlermasse (Verurteilte) im ganzen sowie nach Hauptgruppen der Verfehlungen und nach Verfehlungsarten. Allgemeine und besondere Verfehllichkeit der strafmündigen Bevölkerung, zeitliche Entwicklung und räumliche Gestaltung derselben.	
§ 88. Die absolute Verfehlermasse im ganzen sowie nach Hauptgruppen der Verfehlungen und nach Verfehlungsarten . . . . .	664
§ 89. Allgemeine und besondere Verfehllichkeit der Bevölkerung. Zeitliche Entwicklung . . . . .	677
§ 90. Räumliche Gestaltung der Verfehllichkeit der Bevölkerung . . . . .	710
b) Die allgemeine natürliche und soziale Morphologie der Verfehlermasse (Verurteilte) und die danach abgestufte Verfehllichkeit.	
§ 91. Vorbemerkung . . . . .	733
§ 92. Die Verfehlermasse nach dem Geschlecht . . . . .	736
§ 93. Die Verfehlermasse nach dem Alter . . . . .	760
§ 94. Die Verfehlermasse nach dem Familienstand . . . . .	801
§ 95. Die Verfehlermasse nach dem Beruf . . . . .	813
§ 96. Die Verfehlermasse nach der Religionszugehörigkeit . . . . .	824
§ 97. Die Verfehlermasse nach dem Bildungsgrad . . . . .	833
§ 98. Die Verfehlermasse nach Abstammung und Herkunft . . . . .	841
1. Masse und Volksstamm . . . . .	844
2. Nationalität . . . . .	846
3. Staatsangehörigkeit, insbesondere fremdere Verfehllichkeit . . . . .	849
4. Geburtsort . . . . .	854
5. Wohnort . . . . .	857
§ 99. Die Verfehlermasse nach dem persönlichen Wohlstandsverhältnis . . . . .	862
§ 100. Die Verfehlermasse nach besonderen körperlichen und geistigen Eigenschaften	866
c) Die Verfehlermasse (Verurteilte) nach der besonderen kriminalistischen Signatur der Verfehler.	
§ 101. Erstbestrafte und Vorbestrafte; Rückfällige . . . . .	871
d) Die Abgeurteiltenmasse nach dem Aburteilungsgeschied.	
§ 102. Das Aburteilungsgeschied im allgemeinen . . . . .	898
§ 103. Die Strafzumessung bei den Verurteilten im besonderen . . . . .	904
e) Die Verfehlermasse (Verurteilte) nach individuellen Verfehlungsmotiven.	
§ 104. Ueberschau . . . . .	923
f) Allgemeine natürliche und soziale Verfehlungsbeeinflussungen.	
§ 105. Ueberschau . . . . .	938
<b>III. Detailgeographische und internationale kriminalstatistische Untersuchungen.</b>	
§ 106. Die Bedeutung der detailgeographischen Untersuchungen . . . . .	960
§ 107. Die Grenzen der internationalen Kriminalstatistik . . . . .	965
<b>E. Strafregisterstatistik, Strafvollzugsstatistik und Begnadigungsstatistik.</b>	
§ 108. Strafregisterstatistik . . . . .	971
§ 109. Strafvollzugsstatistik . . . . .	975
§ 110. Begnadigungsstatistik . . . . .	980
§ 111. Statistik der Fürsorge- u. Zwangserziehung (Anhang z. Kriminalstatistik)	984
§ 112. Schlußparagraf . . . . .	987
<b>Sachregister . . . . .</b>	<b>989</b>